

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 16 (1956-1957)

Heft: 3

Artikel: Aktion "Gesundes Volk"

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-355941>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aktion «Gesundes Volk»

An die bündnerische Lehrerschaft

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen!

Wir dürfen wohl annehmen, daß Sie an der Ende Oktober in der ganzen Schweiz durchgeführten Aktion «Gesundes Volk» nicht achtlos vorbeigesehen haben.

Neben der breitangelegten Aufklärungsarbeit der Presse, des Radios, der Kinos, der Postverwaltung usw. wurden vor allem auch Kirche und Schule dringend aufgerufen, die Aufklärungskampagne über den *Alkoholismus*, welcher in unserem Lande nach wie vor ein gewaltiges Ausmaß und beunruhigende Formen annimmt, tatkräftig zu unterstützen.

Soll diese von namhaften Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens geförderte Kampagne, der kein Gutwilliger ihre Berechtigung absprechen kann, nicht als Strohfeuer verpuffen, darf sie nicht bloß in die Breite wirken, wie sie es zweifellos getan hat. Sie muß unbedingt und nachhaltig vertieft werden.

Gerade in dieser Richtung steht der Schule ein weites Feld offen zu verantwortungsbewußter Erziehung und sachlicher Aufklärung über die Gefahren des Alkoholismus, die dieser für den einzelnen wie für die Gemeinschaft darstellt.

Wir appellieren deshalb an die gesamte Lehrerschaft, im Rahmen des Unterrichtes – ein entsprechender Hinweis findet sich übrigens im Lehrplan – den Schülern in angepaßter Form und unermüdlich die sittlichen, gesundheitlichen, sozialen und volkswirtschaftlichen Schäden, wie sie die Alkoholnot mit sich bringt, immer wieder vor Augen zu führen, um vor allem das *Gefühl der Mitverantwortlichkeit* zu wecken und zu stärken, damit im späteren Leben der Starke seine Pflicht, dem Schwachen beizustehen, auch dem alkoholgefährdeten Mitmenschen gegenüber mutig und entschlossen wahrnehme.

Die beigelegten Unterlagen sollen dazu dienen, Ihnen allen diese Aufgabe wieder einmal in Erinnerung zu rufen und ihre zweckmäßige Durchführung zu erleichtern.

Der Alkohol ist ein Nervengift.
Er schädigt vor allem die Arbeit des Großhirns



Der Alkohol verunmöglicht gute Leistungen auf jedem Gebiet



Alkohol löscht den Durst nicht



Wir freuen uns auch, daß der Chef des Erziehungsdepartements, Herr Regierungsrat Dr. Andrea Bezzola, über die zeitlich begrenzte Aktion «Gesundes Volk» hinaus Notwendigkeit und Wert einer solchen Erziehungsaufgabe voll und ganz anerkennt und deren Inangriffnahme lebhaft befürwortet.

Mit kollegialen Grüßen

Verein Abstinenter Lehrer, Sektion Graubünden

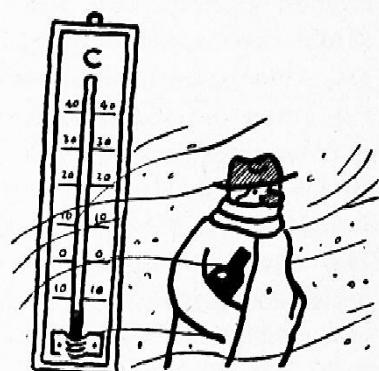
Der Präsident: Gaudenz Tscharner

Die Kassierin: Johanna Oetiker

Der Aktuar: Paul Schröter

Was jedermann vom Alkohol wissen muss

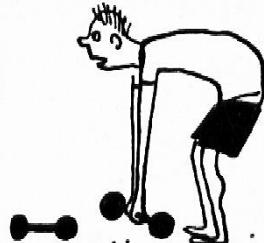
Alkohol wärmt nur scheinbar
und verbraucht sogar die kostbare
Körperwärme und -energie nutzlos



Viele Menschen werden durch den Alkohol zu Sklaven erniedrigt



Alkohol gibt keine Kraft



Alkohol hilft der Verdauung nicht, greift im Gegenteil die Magenwände an



In der Schweiz ist der Alkoholismus die wichtigste Krankheits- und Todesursache (Prof. Roch, Genf)

